

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 33 (1911)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Publikum.

Das Publikum, das ist ein Mann,
Der alles weiß und gar nichts kann;
Das Publikum, das ist ein Weib,
Das nichts verlangt, als Zeitvertreib;
Das Publikum, das ist ein Kind,
Heut so und morgen so gesamt;
Das Publikum ist eine Magd,
Die sieht ob ihrer Herrschaft klagt;
Das Publikum, das ist ein Knecht,
Der, was sein Herr tut, findet recht;
Das Publikum sind alle Leut',
Drum ist es dummi und auch gescheut.
Ich hoffe, das nimmt keiner krumm,
Denn einer ist kein Publikum.

Ludwig Robert.

Fortsetzung des Sprechsaals.

Antworten.

Auf Frage 11396: Es gehört viel Feinempfinden und ein festes Band von warmer Liebe dazu, um dem Kind seine vertrauliche Frage nach der Menstruation so zu beantworten, daß die neue Wissenschaft, die Lösung des großen Geheimnisses der Natur ihm als etwas zu heilig erscheint, als daß es mit fremden Menschen darüber sprechen könnte oder wollte. Die Mutter muß dem Kind nach der empfangenen Lehrengung als etwas

Heiliges erscheinen, das ihm selber menschlich näher gerückt ist. Verderblich wirkt die Aufklärung, die verfrüht und in einer Weise gegeben wird, die vom Kind nicht in der Tiefe des Herzens empfunden wird. Und ganz verunglimpt ist die Aufklärung, die mit unreifen Kindern ins unverstandene Detail geht und den weiblichen Opferaltar zu einer Fleischerwerkstatt stempelt. Wenn das Kind eine erste Frage getan und diese aus ebenso warmem wie klugem und feinem, mütterlichem Herzen heraus empfangen hat, so wird es für lange Zeit beredigt sein. Der Stimme für Weiteres ist ihm noch vergeschlossen. Und wenn die Mutter bei ihrer aufklärenden Antwort ihrem Kind den Rat gab, nicht hinzuhören, wenn unter den Gespielen von solchen Dingen gesprochen werde, sondern nur immer zu ihr zu kommen, wenn eine besondere Frage es beschäftige, so wird das Kind sich daran halten. Kinder, die bei jeder Gelegenheit zu andern immer an diesen Dingen röhren, sind nicht in der rechten Art aufgeklärt, sondern sie sind lästern gemacht worden, weil die Seele dabei leer ausgegang. Welche sorgliche Mutter will sich wundern, wenn sie die Gesellschaft solcherweise wissend gewordener Kinder für die Thüren nicht wünscht. So wenig eine jede Mutter eine gute Erzieherin ist, so wenig eignet sich eine jede dazu, ihr Kind zur rechten Zeit und in der rechten Art in die Mysterien des Lebens die nötigen und erbetenen Eindrücke tun zu lassen. Gewiß sollte naturngemäß ja eine jede Mutter zu dieser Aufgabe berufen sein, doch versteht es — das Leben beweist es — bei weitem nicht alle, dieser Berufung gerecht zu werden.

Auf Frage 11397: Wenn der Hausherr nicht damit einverstanden ist, so dürfen Sie den harthölzernen Bodenbelag nicht wegnehmen, da er ein Bestandteil des Hauses ist.

G. M. Sch. in B.

Auf Frage 11398: Man legt das zu früh gefallene Gedöbst einige Zeit in reines Stroh, wo die Früchte ungefähr bleiben. Sie reifen auf diese Weise prächtig nach. Man darf aber nicht vergessen, sie nachzuhören.

Auf Frage 11399: Das Holz für tadellose Möbel wird im Rohschnitt vorerst längere Tage in einem extra

Kinder, die nicht gedeihen

und in der Entwicklung zurückbleiben, bedürfen unbedingt ein Nähr- und Kräftigungsmittel, um das Blut in einen solchen Zustand zu versetzen, der unbedingt notwendig ist zur körperlichen und geistigen Entwicklung. Für diesen Zweck wird heutzutage allgemein Ferromanganin angewandt, um dem Blute die nötigen Elemente zuzuführen, die Verdauung und Assimilation der Speisen zu begünstigen, wodurch die Kinder zusehends an Gewicht und Kräfte zunehmen und sich auch geistig besser entwickeln.

Durch die mangelhafte Entwicklung bei Kindern treten sehr oft größere Verwachungen auf, und ist es deshalb die Aufgabe aller Mütter, darauf zu sehen, daß in solchen Fällen sofort Ferromanganin zur Anwendung kommt.

Ferromanganin kostet Frs. 3.50 die Flasche, und ist in Apotheken erhältlich.

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen.

Um diesbezügliche Beachtung erachtet höchstlich

Die Expedition.

Gesucht: ein junges, braves, williges Mädchen zur Stütze der Hausfrau, nach Luzern. Einige Kenntnisse im Kochen u. Nähen erwünscht. Schriftliche Anmeldungen befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre M B 2560.

Man würde junge Mädchen aufnehmen, welche sich in der französischen Sprache ausbilden wollen. Mäßige Pensionspreise.

Familie Chapuis-Vuadens
Villa le Palmier, Prevost-Martin 27
Genève.

Für eine gut geschulte und gut erzogene Tochter vom Lande wird Stelle gesucht in einer geordneten Haushalt wo Gelegenheit gegeben ist, unter freundlicher Anleitung der Hausfrau die Besorgung eines Haushaltes und das Kochen zu erlernen. Gefl. Offeraten unter Chiffre A 2535 befördert die Expedition.

Fräulein gesetzten Alters, in allen Hausarbeiten tüchtig, mit besten langjährigen Referenzen versehen, gebildet und sprachenkundig, wünscht auf Oktober Stelle als **Hausdame** oder **Haushälterin**. Offeraten unter Chiffre M K 2527 an die Expedition d. Bl.

Gebildete, einfache Tochter, die im Hauswesen tüchtig und erfahren, sucht leitende Stelle in kleine Familie, zu einem Arzt oder einzelner Dame, wo ihr vielleicht Gelegenheit geboten wäre, ein Kränkliches oder Gebrechliches zu pflegen, würde auch die Pflege eines schwächlichen Kindes übernehmen. Offeraten unter Chiffre B W 2555 an die Expedition des Bl.

Witwe

alleinstehend, wünscht gute Stelle bei älterem, besseren Herrn, wenn auch etwas pflegebedürftig, für sofort oder später. Offeraten unter Chiffre E 2523 befördert die Expedition des Blattes.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Gegründet 1879
Schweizer Frauen-Zeitung
St. Gallen
— Organ für die Interessen der Frauenwelt. —

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushaltungs-
schule“ mit Modeberichten

angelegenheitlich ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 33. Jahr-
gange und ist das erste und älteste Frauenblatt der
Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, inter-
essanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes
Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz
geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal
nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in
keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen
und sind dieselben zu richten an die Administration in
St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der
Schweizer Frauen-Zeitung.

2182]

Lugano - Paradiso
Pension Terrasseempfiehlt sich bei mäßigen Preisen für freundlichen, angenehmen Herbst-
aufenthalt.

[2528]

Wenn Sie gesund bleiben wollen

trinken Sie **Kathreiners Malzkaffee**. Das
gesundeste Frühstücksgetränk! Bester Kaffe-
ersatz und Zusatz.

[2279]

Modes.

Gesucht: tüchtige II. Arbeiterin und
Assistente. [2536]

Hüggen, Modes, Interlaken.

Für einen verheirateten Mann, 38
Jahre alt, der seinen Beruf aus Ge-
sundheitsrücksichten aufgeben musste,
wird **Stelle gesucht** als Portier, Ver-
waller, Pedell oder leichtere Bureau-
arbeiten. Kenntnis der französischen
Sprache. Wenn möglich in St. Gallen
oder Umgebung. Gefl. Offeraten sind
zu richten an die Expedition unter
Chiffre E M 2512.

Stelle-Gesucht.

Eine zwanzigjährige Beamtenlochter,
deutsch und französisch sprechend,
im Kleidermachen, sowie in allen
weiblichen Haus- und Handarbeiten
gut bewandert, sucht Stelle in gutem
Hause. Betreuende Tochter ist auch
in der Kinderpflege erfahren.

Gefl. Offeraten unter Chiffre 2551 an
die Exped. der Schweiz. Frauenztg.

konstruierten „Tröcknerraum“ gelagert, um sogen. „ausgeschafft“ zu können, d. h. es wird sich gemäß dem Deltabau verlieren. Dann erst wird das Holz endgültig geschnitten und verarbeitet. Aus solchen Holz hergestellte Möbel bleiben selbst in stark geheizten Lokalitäten sog. ruhig, resp. liegen sich über reisigen nicht mehr. Zn andern Möbeln entstehen durch das feste Zusammenfügen einerseits und das Befestigen des Holzes, sich in trockener Luft etwas zu deformieren andererseits, Spannungen, die sich dann oft nach längerer Zeit knallartig auslösen, speziell bei anhaltend trockener und warmer Luft.

Auf Frage 11400: Es existieren solche Apparate, und wurde ein solcher in dem Infektionsgeschäft für Gas-, Wasser-, Sanitäre- u. Elektrische-Anlagen Binder & Witz, St. Gallen, schon vorgeführt. Dieser Saugsaug-Apparat kann vermittelst Leitungskunst und Anschlussstift an Stelle einer Glühbirne an das Haussystem angeschlossen werden (ca. 150 Volt). Der Saugapparat sitzt direkt auf dem Führungsstiel, und ist die Handhabung eine sehr einfache und mühelose. Da die Saugwirkung eine kräftige ist, arbeitet der Apparat nicht geräuschlos, doch ist das surrende Geräusch nicht

Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent Nr. 56,464.

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [2376]

Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn Philipp Colin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchâtel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

Junge, strebsame Tochter, deutsch und französisch sprechend und im Saalservice bewandert, sucht Stelle in Hotel oder als Aushilfe in besseres Privathaus. Offeraten gelt. unter A R 2553 an die Expedition d. Bl.

Ferien-Aufenthalt.

Bei Beamtenwitwe, am Zürichberg wohnend, finden 2 Fräulein od. Dame mit 1—2 Kindern sehr angenehmen Ferienaufenthalt. Wenn gewünscht, zeitweise Begleitung. Grosses Zimmer mit prächtiger Aussicht. Beste Referenzen. Offeraten unter Chiffre S 2460 befördert die Expedition des Blattes.

Töchter-Pensionat

„Le Lierre“, Peseux, ob Neuchâtel. Gesunde, prächtige Lage. Gediegener Unterricht. Prospekte u. Referenzen. 2563] (H 7893 Y) Melles. Humbert.

Brüssel 1910: Ehrendiplom.



Wahl 1906: Goldene Medaille.

Basel: Kohlenberg 7. Bern: Arbeitergasse 24. Genf: Place des Berges 2. Lausanne: Avenue Ruchonnet 11. Luzern: Krangasse 1. Zürich: Zähringerstrasse 55.

= Nachstickmaschinen. =

Damenbinden

(Monatsbinden)

waschbar, aus weichem Frottierstoff, das einfachste, solideste und angenehmste im Tragen. — Per Stück 80 Cts.; dazu passende Gürtel per Stück Fr. 1.30. — Der Artikel wird auf Wunsch zur Ansicht gesandt.

Diskreter Versand von

Otto Stähelin, Wäschehaus Bürglen (Thurgau). [2226]



so lästig, wie das Klatschen beim Teppichslopfen. Der Preis wird ca. Fr. 230.— betragen.

Auf Frage 11401: Wenn unter „Fröbelarbeiten“ Ausschneiden, Ausnähen und Flechten verstanden ist, so imponieren diese Beschäftigungen eben nicht allen Kindern. Geben Sie ihm Bürstl, Baulösse, farbige Täfelchen zum Legen, lassen Sie ihn eine Vorlage sehen und überlassen Sie ihm dann ungefähr sich selbst. Lassen Sie alle Fragen, alle Theorie bei Seite. Vielleicht beginnt der kleine Knirps dann zu fragen, oder aber, er denkt in Stillen, was noch viel besser ist. Oft wird so ein scheinbar ganz uninteressiertes Büschchen von der Kindergartenmutter viel zu finstern angefaßt und sie würde sich vor Erstaunen nicht zu fassen, wenn sie den Gedankengang des ausstechenden Bölings offen vor sich sehen könnte. Sie würde erfahren, daß kleine Größen oft große Kleine übertragen. Es gibt eben Kinder, die nicht in den Kindergarten passen.

Auf Frage 11402: Den weißen Damen-Filzputz übergeben Sie am besten einem Hutmachergeschäft, das den Hut nicht nur wäscht oder färbt, sondern auch in die gewünschte moderne Form bringt. Bei einem guten Filz lohnt sich das Aufarbeiten. Besteht der Hut aber nicht aus prima Filz, so ist es angezeigt, im Hutmachergeschäft vorerst nach den Kosten zu erkundigen.

Auf Frage 11403: Wenn ein junges Mädchen die Handarbeiten, Flickereien etc. bevorzugt und die Wartung der Kinder während der Tagesszeit übernimmt, so sollte damit sein beschiedenes Essen und Unterkommen verdient sein, auch wenn keine verwandtschaftlichen Pflichten dabei sind. Ihr Gemahl dürfte sich aus verschiedenen Gründen befreien.

Neues vom Büchermarkt.

Eine willkommene Erscheinung für die Hausfrauen ist die von der Haushaltungslehrerin Hauswirth-Schräber, der Autorin der Reformküche, verfaßte soeben erschienene „Rationelle Gasküche“. Das Kochen mit Gas ist so allgemein geworden, daß das Er scheinen dieser vorzüglich abgefaßten Publikation, einem längst empfundenen Bedürfnis entgegenkommt. Zur Erläuterung des Textes tragen 30 Abbildungen wesentlich bei. Das schmucke, in Ganzleinwand gebundene Büchlein kann zur Anschaffung nur bestens empfohlen werden; es eignet sich durch seine Ausstattung vorzüglich zu Geschenzwecken! — In Abrechnung des Gebotenen darf der Verlagshandlung Emil Witz in Aarau festgesetzte Verkaufspreis der Schrift mit Fr. 1.25 als außerordentlich billig bezeichnet werden!

Abgerissene Gedanken.

Dein wahres Glück, o Menschenkind,
Du glaube doch mit nichts,
Doch es erfüllte Wünsche sind,
Es sind erfüllte Pflichten.



Koch-Kurs.

Beste Gelegenheit, das Kochen unter fachkundiger, tüchtiger Leitung zu erlernen in der neu gegründeten (F 2544 Z) [2561]

Kochschule Hotel Wartburg bei Mannenbach.

Familienleben, schöne Zimmer, zweimonatliche Kurse. Prospekte und Details zu Diensten.

A. Schwyter-Wörner, chef de cuisine.

O. WALTER-OBRECHTS
2190
FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm
ist der Beste Hornkamm
für Haarpflege und Frisur
Überall erhältlich.

Ira-Damen-Binde

ist die beste der Gegenwart.

2251] Dutzend Fr. 1.75, 6 Dutzend Fr. 10.50, 12 Dutzend Fr. 20.— franko Nachnahme. Gürtel Fr. 1.25 und 1.75. Aerztliche Broschüre gratis.

St. Fridolin-Apotheke Näfels, Markt 12.

Tisanias-Präparat für Frauen in Originalpackung.

Salus-Leibbinde

(Gesetzlich geschützt)

Vollkommenste Binde der Gegenwart für alle Fälle. — Unentbehrlich bei

Unterleibsleiden, Senkungen Manderniere, Hängeleib etc.

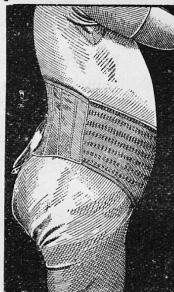
Von allen Aerzten aufs wärmste empfohlen. Eingeführt in d. meisten Frauenospitälern d. Schweiz.

Erhältlich in Sanitätsgeschäften oder direkt von

O. Schreiber, Basel, Leonhardsgraben 2

2559] — Illustrierter Prospekt. — (Ue 1121)

Mit Salusbinde



Putze nur mit

Globus-SCHUTZ-MARKE
Putzextrakt
All-in-Fahr-Fritz Schulz jun. A.G. Leipzig
Grand Prix St. Louis 1904. Gold. Med. Paris 1900

Globus

Putzextrakt
Bester Metallputz der Welt.

Überall zu haben.

Vertretung u. Lager für die Schweiz: Willy Reichelt, Zürich.

Graphologie.

2184] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme. Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

Hämorrhoiden! Magenleiden! Hautausschläge!

Kostenlos teile ich auf Wunsch jedem, welcher an Magen-, Verdauungs- und Stuhlbeschwerden, Blutstockungen, sowie an Hämorrhoiden, Flechten, offenen Beinen, Entzündungen etc. leidet, mit, wie zahlreiche Patienten, die oft jahrelang mit solchen Leiden behaftet waren, von diesen lästigen Uebeln schnell u. dauernd befreit wurden. Hunderte Dank- und Anerkennungsschreiben liegen vor.

Krankenschwester Klara Wiesbaden, Walkmühlestrasse 26.

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleiderstoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert. Privaten umgehend [2507]

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Bettlässeen

Befreiung sofort. Angabe des Alters. Versandhaus Steig 331, A, Herisau.

Neu: MAGGI^S Pilz-Suppe



[2556]

(Extra-Sorte) in Würfeln

1 Würfel (2 Teller) kostet 15 Rp., 1 Stange (5 Würfel 75 Rp.)



Weitere Extra-Sorten in Würfelpackung:

Mockturtle-, Londonderry- und Ochsenschwanz-Suppe.



Schuster & Co.

St. Gallen : Zürich

[2557]

Verlangen Sie bitte gratis und franko unsere illustrierten Kataloge 1911/12 über

Teppiche
Linoleum
Möbelstoffe

Für Mädchen und Frauen!

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition
des Kontinents

(gegründet 1867.)

[2405]

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a.M. — Wien etc. empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Käleider etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenkosten.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

Kann dieser Mann Ihr Lebensschicksal voraussagen?

Reich und Arm, Hoch und Niedrig, alle suchen seinen Rat in Geschäfts- und Heiratsangelegenheiten, über Freunde und Feinde, bei Veränderungen, Spekulationen, Liebesangelegenheiten, Reisen und allen Ereignissen im Leben.

Viele sagen, er habe ihr Leben mit bewunderungswürdiger Genauigkeit enthüllt.

Schriftbeurteilungen werden für nur kurze Zeit allen Lesern dieser Zeitung gratis gesandt.

Tausende haben das Können von Rostro erprobt, den Mannes, der für viele Jahre hindurch sich dem Studium der alten und okkulten Wissenschaften gewidmet hat. Rostro's bemerkenswerte Kenntnis der menschlichen Natur, verbunden mit einem gewissen, von ihm selbst ausgearbeiteten System, befähigt ihn, aus der Sprache derer, welche ihm schreiben, deren Leben wie aus einem offenen Buch zu lesen. [2565]

Pastor Krüger sagt unter anderem in einem an Prof. Rostro gerichteten Brief: „Es freut mich in der Tat, Ihnen meinen aufrichtigsten Dank für meine Lebensprognose, welche Sie mir sandten, auszudrücken. Ihre Ratschläge für das praktische Leben sind für jeden von ausserordentlicher Wichtigkeit. Es freut mich, dass ich Sie dem grossen Publikum und der leidenden Menschheit empfehlen kann.“

Schreiben Sie heute noch einen Brief an Prof. Rostro, senden Sie Tag, Monat und Jahr Ihrer Geburt ein, nebst Angabe, ob Herr, Frau oder Fräulein, sowie auch eine Abschrift des folgenden Verses in Ihrer eigenen Handschrift:

Er lüftet den Schleier des Schicksals
Mit staunend kundiger Hand,
Der Ruf seiner herrlichen Gabe
Dringt jubelnd von Land zu Land.

Geben Sie Namen, Geburtsdatum und Adresse genau und in deutlicher Handschrift an. Senden Sie Ihren mit 25 Cts. frankierten Brief an: Rostro, Dept. 159 a, No. 47, Park Road, Harringay, London, N., England. Sie mögen nach Belieben auch 50 Cts. in Briefmarken Ihres Landes mitsenden, für Portoauslagen, Schreibgebühr usw. Senden Sie im Briefe keine Geldmünzen.

Tuchfabrik Sennwald (Kanton St. Gallen)

Moderne Kollektion

[2558]
in soliden Herren- u. Frauenkleiderstoffen, Decken u. Strumpf-garnen. Billigste und beste Verarbeitung von Schafwolle und alten Wollsachen. Auch Annahme in Tausch. Muster und Tarife franko. Aebi & Zinsli.



ist als
TOILETTEN-CRÈME
unerreich!

Dieselbe entfernt alle Unreinheiten der Haut, gibt einen frischen, blühenden Teint! Damen die auf Erhaltung ihrer Schönheit u. Reize Wert legen verwenden nur Crème Berthuin !! Überall erhältlich: PARFUMERIEN, APOTHEKEN, DROGUERIEN.

[2389]



(Ae 9933) [2381]
Steinfels-Seife ist nur echt
wenn jedes Stück
obigen Firmastempel trägt
Unterschreibungen weise manzurück

Steinfels-Seife passt in die Hand wie
keine andere; sie liefert beim lang-
samsten Verbrauch die beste Arbeit.

Singer's feinste Hauskonfekte

sind als Nachtisch von Gross und Klein sehr begehrte und bieten in ihrer Mischung von 10 Sorten jedem Gaumen etwas Passendes. [2528]

4 Pfund netto, bestehend aus Macrönli, Brunsli, Mailänderli, Mandelhörnli, Schokoladen - Macrönli, Haselmusseckerli, Anisbröli, Patiences, Leckerli und Zimmtörnli, liefern wir à 6 Fr. franko, Verpackung frei, durch die ganze Schweiz. Zahlreiche Anerkennungen.

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel XIII.

Grösstes Versandgeschäft der Branche.

Echt englisch. Wunder- Balsam Marke Fridolin

echte Balsamtropfen

nach Klosterrezept, per Dutzend Flaschen Fr. 2.60 franko Nachnahme von

[2250]

St. Fridolin-Apotheke Näfels, Markt 12. Wiederverkäufer Vorzugspreise.

Schützt

Euch vor unreinem Blut, Hautausschlägen, Scropheln, Drüsen, Rachitis, Flechten durch eine Kur mit dem echten [2218]

Nusschalensirup Golliez

(Marke: „2 Palmen“)

Bester Ersatz für Leberthran!

Zu haben in allen Apotheken à Fr. 3 u. 5.50 per Flacon u. in der Apotheke GOLLIEZ, Murten.

Für Hôtels und Pensionen!

Für Brautleute!

Für Haushaltungen!

Vorteilhafte Bezugsquelle

für

einfache bis feinste Essbestecke aus Rein-Aluminium

Vorzüge:

1. Dauernd schönes Aussehen.
2. Garantiert langjährige Haltbarkeit.
3. Angenehme, grösste Leichtigkeit.
4. Hygienisch unerreicht.
5. Grünspan, Rost etc. ausgeschlossen.

6. Unempfindlich gegen alle natürlichen Säuren, selbst gegen Senf, Essig, Salpetersäure.
7. Schmelzen ausgeschlossen (Schmelzpunkt 700°).
8. Kein Verbeulen.

9. Leichtes Reinigen.
10. Bester Ersatz für Silber.
11. Hoher Altwert.
12. Billiger Preis.

Ein Versuch wird Sie von der Preiswürdigkeit überzeugen.

Verlangen Sie eine Probesendung, enthaltend: 2 Tischmesser, gross und mittelgross, 2 Gabeln, gross und mittelgross, und 3 Esslöffel, gross, mittelgross und klein (alles mit derselben Griffgarnitur) gegen Fr. 5.— Nachnahme, nebst illustriertem Katalog gratis. Bei Bestellung von 6 Stück derselben Sorte tritt bereits schon der Dutzendpreis in Kraft mit 15 % Ermässigung. — Für Monogramme kleiner Zuschlag. — Prompte Ablieferung. — Adressieren Sie gefl. an [2526]

Vertretung der Aluminiumwaren-Fabrik Poetters & Schäfer G. m. b. H.

Postfach (Hauptpost) St. Gallen.

Ansichts-Postkarten-Sammelrahmen

Die billige Ausgabe ist per 2 Stück zu 50 Cts. (solange Vorrat) noch erhältlich.

Die Ansichts-Postkarten-Sammelrahmen haben sich grosse Beliebtheit erworben durch den Gebrauch. [2554]

Bestellungen sind zu richten an Postfach 3270, Hauptpost St. Gallen.

BESTES SCHWEIZER FABRIKAT

Stahl-Späne



[2155]

UNERREICHT in SCHÄRFE und DAUERHAFTIGKEIT.

Ein neuer Roman
von
Paul Oskar Höcker

erscheint jetzt unter dem Titel „Fasching“ in der „Gartenlaube“. Das neue Werk vereinigt alle Vorzüge dieses Lieblingsautors: Temperament der Erfindung, Grazie des Stils und eine ne versagende Kraft der Menschen- und Milieuziechnung. Vor dem oft märchenhaft schönen Hintergrunde Münchener Faschings- und Künstlerfeste spielt sich eine herz bewegende Liebesgeschichte ab, die den Leser durch ihre sprühend lebendige Sprache ungemein fesselt.

Die „Gartenlaube“ ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten:

a) in Wochenheften mit dem Beiblatt: „Die Welt der Frau“ zum Preise von 25 Pf. wöchentlich, b) in Wochenheften ohne das Beiblatt zum Preise von 2 Mark vierteljährlich.

Verlag von Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H., Leipzig.

2487

Wer seinen Kindern blühendes Aussehen und eine kräftige Konstitution sichern will, ernähre sie mit der altbewährten [2361]



Berner-Alpen-Milch.

Ein vorzügliches Hörrohr
das Schwerhörigen den Besuch von Theater, Konzert, Kirche, Vorträgen ermöglicht, ist das

Hörrohr n. Prof. Dr. Siebenmann, Basel.

Prospekte gratis und franko. [2471]

Grosses Lager in Hörrohren aller Art.
Auswahlsendungen auf Verlangen.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.
Basel. Davos. St. Gallen. Genf. Zürich.

Tuchfabrikation.
Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beeihren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weiteren Publikum, speziell auch für Kundenarbeit, in Erinnerung zu bringen.

Wir fabrizieren Tuch
ganz- und halbwollene Stoffe für solide Männer- und Frauenkleider und bitten, genau auf unsere Adresse

Gebrüder Ackermann in Entlebuch

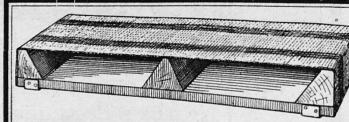
zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der [2505]

Tuchfabrikation

sind wir im Stande, **jedermann rell zu bedienen.**

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.



Unentbehrlich!

Knie-Schoner

bereits zu Tausenden im Gebrauche, sollte in keiner Familie fehlen. Da aus Holz und Gurten gefertigt,

sehr leicht und solide. Der **Knie-Schoner** schützt vor Ermüdung die Kleider

Preis Fr. 2.50.

2360] Versand durch **A. Pfister**, Gerhardstrasse 8, Zürich.